JuraSlam Hamburg

10. Mai 2016

Rechtswissenschaft ist trocken und Juristen sind langweilig? Von wegen! Beim ersten JuraSlam Hamburg am 10. Mai 2016 beweist der juristische Nachwuchs der Hansestadt das Gegenteil.

Wie erklärt man einen juristischen Sachverhalt oder das eigene Forschungsthema verständlich in 10 Minuten? Nicht einfach, aber machbar. Beim JuraSlam werden Nachwuchsjuristen und - juristinnen zu Slammern und präsentieren ihr Thema nachvollziehbar, unterhaltsam und mit einem Augenzwinkern. Der wissenschaftliche Wert des Vortrages spielt dabei eher eine untergeordnete Rolle. Auf der Bühne haben die Slammer die Chance dem Publikum zu zeigen, dass Jura alles andere als staubtrocken ist und rechtswissenschaftliche Forschung überraschend lebensnah und hochaktuell sein kann. Das Publikum entscheidet, wer als Sieger von der Bühne geht.

Die Slammer werden von der Bucerius Law School, dem Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht und der Fakultät für Rechtswissenschaft der Universität Hamburg ins Rennen geschickt. Erstmals richten die drei rechtswissenschaftlichen Institutionen der Hansestadt damit gemeinsam einen Nachwuchswettbewerb aus und lassen ihre Slammer im freundschaftlichen Wettbewerb gegeneinander antreten. Entstanden ist die Idee am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, die den ersten JuraSlam Deutschlands im Rahmen der Hamburger Nacht des Wissens veranstaltet haben.

Der JuraSlam Hamburg bietet jungen Rechtswissenschaftlern eine Bühne, auf der sie ihr Fachgebiet in einmalig lockerer Form vorstellen können. Im Gegenzug präsentieren die Slammer der Hansestadt moderne Rechtswissenschaft, mit einem frischen Blick auf juristische Themen und viel Unterhaltungswert.

JuraSlam Hamburg
10.05.2016, 19:30 Uhr
Auditorium der Bucerius Law School
Jungiusstr. 6, Hamburg
EINTRITT FREI!

Pressekontakte:

Kristina Hohendorf
Fakultät für Rechtswissenschaft
E-Mail: kristina.hohendorf@uni-hamburg.de
Tel.: 040 42838 – 4554

Jessica Staschen
Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: staschen@mpipriv.de
Tel.: 040 41 900 – 377

Julia Stiebitz/ Klaus Weber
Abteilung für Hochschulkommunikation
E-Mail: hk@law-school.de
Tel.: 040 3 07 06 – 253

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht | Hamburg

BUCERIUS LAW SCHOOL
HOCHSCHULE FÜR RECHTSWISSENSCHAFT